

[22074] Soeben erschien im Verlage der Unterzeichneten:

H. Graf,
Cours élémentaire
de la
langue française.

Leçons de choses. Lectures et leçons sur images.
Exercices de grammaire. Rédactions.
Phrases de tous les jours.
gr. 8°. 224 S. 2 M 20 J.
— Partie du Maître. —
76 S. 1 M 35 J.

Wir bitten dieses Lehrbuch allen Lehrern des Französischen zur Ansicht vorzulegen. Es wird in den meisten Fällen behalten werden.

... In der Einteilung, der Behandlung des Stoffes, Zuführung und Verarbeitung der grammatischen Pensen hat der Verfasser grosses pädagogisches Geschick bewiesen. Auf preussischen Schulen liesse sich das Buch vortrefflich bis Quarta (incl.) der lateinlosen Schulen benutzen. Die Ausstattung ist nur zu loben. (Franco-Gallia.)

... Indem der Verfasser das Tagewerk eines Schülers in 14 Bildern veranschaulicht, welche in besonderen Heftchen beigegeben sind, und eine allerliebste Erzählung dazu verfasste, hat er sich einen Uebungsstoff von ganz hervorragender Brauchbarkeit verschafft. ... für alle, welche französischen Unterricht erteilen, in hohem Grade beachtenswert und wird wohl von niemandem ohne Wohlgefallen und Nutzen gelesen werden. (Neuere Sprachen.)

Geschichtsschreibung
und
Katholizismus.

Von
Rudolf Schölller in Zürich,
Kaisert. deutscher Konsul a. D.
Gr. 8°. 44 S. 1 M mit 30%.

Der Inhalt dieser außerordentlich interessanten Schrift ist durch den Titel genügend gekennzeichnet.

Jahrbuch
für Schweizerische Geschichte.

Herausgegeben auf Veranstaltung
der
allgemeinen geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz.
Neunzehnter Band.
Gr. 8°. 320 S. u. XXVIII. 6 M.
Einundsechzigster Jahrgang.

Georg von Wyß.

Zwei Nekrologe
von
Dr. Paul Schweizer u. Dr. Herm. Escher.
8°. 72 Seiten. 1 M 60 J.
Mit Porträt und dem Verzeichniß der Werke des Verstorbenen.

Für Historiker und Bibliotheken ist diese biographische Arbeit über diesen berühmten Geschichtsforscher, bis 1891 Professor an der Zürcher Universität, von großem Interesse.

Ennio Filonardi,
der letzte Nuntius in Zürich.

Von
J. Gasp. Wirz.
Gr. 8°. 114 S. 2 M.

Eine kleine aber recht fleißige Arbeit, die auf sorgfältigen Studien in Rom, Neapel, Mailand und in schweizerischen Archiven beruht. ... Selten bringt eine Monographie von so bescheidenem Umfange so viel Neues und Wichtiges, wie die vorliegende. (Hist. Jahrb. d. Görres-Gesellschaft.)

Wir bitten zu bestellen. Unverlangt versenden wir nichts.
Zürich, Ende Mai 1894.

Fäsi & Beer
vorm. S. Höhr.

Nur hier angezeigt!

[21986] Ich übernahm die Auslieferung für den Buchhandel von:

Kriegs-Tagebuch
eines
Truppenarztes vom 36. Regiment

aus dem
Feldzuge 1870/71
gewidmet dem Vaterländischen Frauenverein
Zweigverein Halle a/S.

Von
Dr. Dähne
prakt. Arzt und Stabsarzt a. D. in Halle a/S.

Dieses Kriegstagebuch dürfte unter allen Mitkämpfern des Feldzuges 1870/71 und besonders bei den Herren Sanitätsoffizieren Käufer finden.

Preis 1 M ord., 75 J netto bar.

A cond. kann im allgemeinen nicht geliefert werden, doch stelle ich einzelnen rührigen Handlungen gern Partien in Kommission zur Verfügung.

Der Reinertrag fließt dem Vaterländischen Frauenverein Zweigverein Halle a/S. zu.

Leipzig, den 23. Mai 1894.
Rud. Wegler's
Colportage-Grosso-Buchhandlung.

[22065] Wir bitten vorrätig zu halten:

Das neue illustrierte
Kochbuch

für die
feine u. gute bürgerliche Küche
von
S. Kurth und S. Petit.
Mit vielen Illustrationen, 3 Chromos u. Notiztafeln.
= 75 Bogen. Eleg. geb. Preis 8 M. =
In Rechnung 5 M, 4 M bar.

Dasselbe bildet einen alten Familienschatz und war schon als Manuskript im langjährigen Gebrauch vieler Hausfrauen. Die verbessernde Hand Henry Petit's, dessen vollendete Meisterschaft als Koch weit über Schlesiens Grenzen hinaus bekannt und gerühmt ist, wird dem Buche seinen Eingang in vielen Familien ebnen helfen.

Nächst der feinen Küche ist auch die gute bürgerliche in allen Teilen berücksichtigt worden.

Breslau, Mai 1894.
Joh. Wap. Verlag (W. Tiegen).

Nur hier angezeigt!
[22156] **Höchst aktuell!**

In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Gold- oder Doppelwährung?

Im Anschluss
an die Silber-Enquête
beantwortet
von

Dr. Moritz Meyer,
Dozent der K. Techn. Hochschule, Redakteur
des Handelsteils der Vossischen Zeitung.

= 2. Auflage. =
3 1/2 Bogen.
1 M 50 J ord., 1 M 15 J netto,
1 M bar und 11/10.

Es liegt hier in zweiter unveränderter Auflage ein Werk vor, das von der gesamten Presse vorzüglich besprochen wurde.

Innerhalb 2 Monaten war die bedeutende erste Auflage vergriffen.

Wir bitten um fernere thätige Verwendung und stellen befreundeten Firmen gern Exemplare zur Verfügung.

Berlin W., Leipzigerstr. 8.
T. Trautwein'sche Buchhandlung
(L. Wendriner).
430